

---

Subject: AGA mit 14?

Posted by [franke](#) on Fri, 02 Jan 2009 08:37:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leute,

ich lese seit einigen Jahren immer mal wieder mit. Bin selbst betroffen, jetzt 40 Jahre und heute wächst auf meinem Haupte nichts mehr. Mittlerweile komme ich damit allerdings gut zurecht. Habe mich mit meiner "Frisur" regelrecht angefreundet. Es war ein langer (Leidens-)Weg dorthin. Doch nun kommt das alles wieder hoch. Mein Sohn ist jetzt 14 Jahre alt. Sein Haar wird immer dünner. Geheimratsecken kündigen sich an. Meine Angst ist riesengroß, daß er mit 17 schon so aussieht wie ich heute. Nun drängen sich mir viele Fragen auf:

-kann das in diesem Alter überhaupt sein kann

-was sollte man in diesem Alter dagegen tun (Medikamente?)

-gibt es Spezialisten auf diesem Gebiet

-ist ein Zusammenhang mit einer Akne möglich (er hat sehr starke Akne)

Mein Sohn befindet sich z. Zt. in der Pubertät. Die ging bei ihm sehr zeitig und v. a. sehr zügig los. Stimmbruch war mit 13 Jahren beinahe über Nacht. Jetzt ist er schon sehr männlich. Körperbehaarung z. Bsp. an den Beinen ist sehr stark.

Ich würde mich über alle Ratschläge, Erfahrungsberichte und Hinweise sehr freuen. Vielen Dank!

F.

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Treblig](#) on Fri, 02 Jan 2009 10:16:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo...Ich finde es sehr gut das du dir in die Richtung Gedanken über deinen Sohn machst. Ihn wird das jetzt noch nicht stören,aber spätestens mit 16 falls es schlimmer wird. Und da du das Problem kennst,kannst du es sehr gut nachvollziehen...

Ja was kann man in dem Alter machen,auf jedenfall KEINE

"Haarausfall"Medikamente(Fin,Minox...) das steht fest!(Ist meine Meinung)

Vielleicht mal ein Hormoncheck(ich denke in dem Alter läßt sich was über die KK machen)

Also richtig zum Endokrinologen gehen und die Probleme schildern!Auch alle Vitamine testen lassen,wenn es auch bestimmt vererbt ist,sollte man solche Sachen so früh wie möglich ausschließen...Du kannst dort die Akne mit rein nehmen,es ist zwar normal in der Pupertät,aber KANN auch hormonell bedingt sein - das ist vielleicht ein Argument einen rundumschlag durch zu führen!

Die Reihenfolge der Ärzte ist ne gute Frage...ich würde evtl. erst zum Hautarzt gehen(wenn ihr ne Uniklinik in der Nähe habt - geh dort hin) und von dort aus ne überweisung zu bekommen,ansonsten könnte es ja auch sein das ihr euren HAusarzt besser kennt. Ich denke aber einem 14 jährigen wird eher geholfen als einem 30 jährigen.

Dann ist natürlich das Problem deinen Sohn überhaupt davon zu überzeugen, die Sache mit zu machen! Hast du schon mal mit ihm darüber gesprochen?

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Fri, 02 Jan 2009 10:30:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Treblig schrieb am Fre, 02 Januar 2009 11:16 Du kannst dort die Akne mit rein nehmen, es ist zwar normal in der Pubertät, aber KANN auch hormonell bedingt sein

eine Pubertätsakne ist hormonell bedingt

an den Threadsteller: ich befand mich selbst mit 14 bzw 15 in der selben Situation..ich war damals schon kahl in den GHE (nw2)!

Vergiss Vitaminchecks etc., sogut wie niemand hat deswegen Haarausfall und vor allem nicht in dem Muster. Die Akne hat wohl einen Zusammenhang mit dem Haarausfall. DHT spielt bei beidem eine Rolle. Eine Behandlung mit Minoxidil ist möglich, ein DHT-Hemmer auf keinen Fall! Aber überlegt euch das nochmal!

Is eine blöde Situation für ihn, aber glaub mir das wird seine Person stärken wenn er das mal ein paar Jahre so durchmacht.

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Fri, 02 Jan 2009 10:31:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

außerdem kann sein Status auch sehr lang so wie es jetzt ist erhalten bleiben, also mach mal keine Panik!

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Spiderman](#) on Fri, 02 Jan 2009 10:32:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Treblig schrieb am Fre, 02 Januar 2009 11:16 Ich denke aber einem 14 jährigen wird eher geholfen als einem 30 jährigen.

Ich verstehe ja, dass je früher der HA beginnt, desto größer ist die psychische Belastung, da der Anteil der Gleichaltrigen mit dem selben Problem immer geringer sein wird und man sich noch ausgegrenzter fühlt.

Dennoch finde ich, hat ein Arzt einem 30jährigen mit AGA genauso zu helfen wie einem 14jährigen. Bloss weil man die Altersgrenze von beispielweise 30 überschritten hat, ist AGA meiner Meinung nicht einfach als Normalität hinzunehmen. Wenn jemand damit klarkommt, das ihm mit 30 anfangen, die Haare auszufallen, und er das als normalen Alterungsprozess ansieht, das ist das OK, aber ich für meinen Teil komme damit nicht klar. Ich bin 27 und ich will jetzt

---

noch keine Glatze bekommen.

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Spiderman](#) on Fri, 02 Jan 2009 10:36:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haar-in-der-Suppe schrieb am Fre, 02 Januar 2009 11:30Eine Behandlung mit Minoxidil ist [in diesem Alter] möglich, ein DHT-Hemmer [in diesem Alter] auf keinen Fall!

Nur so aus Interesse, habe die Pubertät ja schon eine Weile hinter mir: Wenn bei jemandem in diesem Alter bereits AGA beginnt, kann er dann mit Minox die Haare versuchen zu halten, bis er alt genug ist, um Fin nehmen zu können? Oder welche Optionen hat jemand in so einem Alter bei AGA?

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Treblig](#) on Fri, 02 Jan 2009 10:45:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ haar in der Suppe...

Ich hab damit nur einen Tipp gegeben wie man vielleicht einen Bluttest von der KK bezahlt bekommt! Du weist ja sicher selber wie schwer das sein kann! Das es in der Pupertät Akne normal ist weis ich auch und hab ich auch so geschrieben! Nur bei Akne im Erwachsenenalter ist es fast immer hormonell bedingt!(Ja ich weis das er erst 14 ist!)

Aha du empfiehlst Minox einem 14 jährigen!!?? Nagut wenn du meinst!

Wieso soll er Hormonchecks vergessen,HALLO??? In die richtung sollte zuerst geschaut werden eh man sich z.b. mit Minox zu kleistert!!!

Mit 14 bekommt er eventuell alle Blutwerte(Vitamine inbegriffen),warum soll er das nicht machen! Natürlich ist es fast klar das es AGA ist,wenn er vom Vater vorbelastet ist,naund??!!

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Fri, 02 Jan 2009 11:00:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Spiderman schrieb am Fre, 02 Januar 2009 11:36Haar-in-der-Suppe schrieb am Fre, 02 Januar 2009 11:30Eine Behandlung mit Minoxidil ist [in diesem Alter] möglich, ein DHT-Hemmer [in diesem Alter] auf keinen Fall!

Nur so aus Interesse, habe die Pubertät ja schon eine Weile hinter mir: Wenn bei jemandem in

---

diesem Alter bereits AGA beginnt, kann er dann mit Minox die Haare versuchen zu halten, bis er alt genug ist, um Fin nehmen zu können? Oder welche Optionen hat jemand in so einem Alter bei AGA?

ja ist in der Theorie möglich..aber in der Praxis siehts meistens so aus dass die meisten Minox-Haare dann ausfallen werden wenn Minoxidil abgesetzt wird und Fin genommen wird...

Zitat:Aha du empfiehlst Minox einem 14 jährigen!!?? Nagut wenn du meinst!

der verträgt das mindestens so gut wie ein 30 jähriger, wenn nicht sogar besser

gruß  
hids

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?  
Posted by [Gast](#) on Fri, 02 Jan 2009 11:05:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Leider kann man immer häufiger feststellen, dass AGA schon in ganz jungen Jahren zuschlägt (wahrscheinlich evolutionsbedingt). Eine Korrelation zwischen Akne und AGA besteht auf jeden Fall.  
Wie von den anderen schon geschrieben, auf keinen Fall jetzt schon mit Fin behandeln, dafür ist er noch zu jung.

Gruß  
Crusher

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?  
Posted by [Trebliq](#) on Fri, 02 Jan 2009 11:18:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja das mit den DHT-Hemmern ist klar...Nur das mit dem Minox?

Mal ehrlich,auch wenn Minox in dem Fall noch das einzigste ist was man empfehlen kann,würde ich es jetzt einem 14 jährigen nicht ans Herz legen! nich falsch verstehen,ich halte von manchen storys hier im Forum nichts,und würde es jedem ab 20 empfehlen,mindstens zum testen...Aber so jung???

Auch wenn man einige Berichte nicht zu ernst nehmen sollte,da es bei jedem anders wirkt,gibt es immer wieder diskussionen ob es nur kurze zeit wirkt,dann das evtl. Sheeding - soll sich das ein

14 jähriger antun?? Es ist nun mal ein "Russisches Roulette-Medikament" wie fast alle HA-Medikamente!

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Gast](#) on Fri, 02 Jan 2009 11:38:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Treblig,

sehe ich genau so wie Du.

Absolut grenzwertig, nen 14-jährigen mit Minox einzukleistern.

(Sehr passend, deine Formulierung => "Russisch Roulette Medikament".)

Ach so, vielleicht an franke noch der Hinweis, wenn man Minox benutzt -und Erfolg hat -, dass nach dem Absetzen mit ziemlicher Sicherheit alles wieder flöten geht.

Gruß

Crusher

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Cynic](#) on Fri, 02 Jan 2009 11:40:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Crusher schrieb am Fre, 02 Januar 2009 12:05Leider

Eine Korrelation zwischen Akne und AGA besteht auf jeden Fall.

So sicher wäre ich mir da nicht. Und ob die talgdrüsenstimulierende 5aRI überhaupt derart Gewicht in der AGA-Pathogenese hat, muss noch bezweifelt werden.

Akne und Haarausfall (androgenbedingt) muss man mEn als zwei verschiedene dermale Krankheiten betrachten.

Ich denke, der Junge hat leider doppeltes Pech. Würde auch sämtliche Blutwerte checken lassen (Werte über die Sucher ermitteln, sind ziemlich viele) und schauen, wie man mit einem alternativen Weg den Haarausfall eingrenzen kann, bis er alt/reif genug für DHT-Hemmung ist.

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [franke](#) on Fri, 02 Jan 2009 23:39:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vielen Dank für die Wortmeldungen und Tipps.

Ich kann mit meinem Sohn darüber nicht richtig sprechen. Er blockt ab und außerdem ist es ihm z. Zt. tatsächlich (noch) egal.

Ich will ihn auch nicht verunsichern und unnötig "die Pferde scheu machen". Meine Frau kann meine Sorgen nicht nachvollziehen.

Ihr ist auch keine Veränderung aufgefallen. Ich bin diese Problematik betreffend hypersensibel. Deshalb beobachte ich genauer. Das kann dazu führen, daß mir frühzeitig Veränderungen auffallen oder aber ich bilde mir vor lauter Angst diese Veränderungen ein. Vielleicht war der Haaransatz auch vorher so?!

Dadurch das die Haare einen Tag nach dem Waschen schon fettig/ strähmig werden ist sowieso kaum Fülle da. Naja, jedenfalls macht mich das ganz schön fertig zur Zeit.

Gibt es denn außer den Medikamenten auch sanftere, äußerlich anzuwendende Mittel? Auf der Startseite z. Bsp., wird die "Capris-Methode" beworben. Gibt's damit Erfahrungen?

Was bedeutet denn die "Werte über die Sucher ermitteln"?

Ich bin weiterhin dankbar für alle Meinungen.

Viele Grüße, F.

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Brosec](#) on Sat, 03 Jan 2009 00:04:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Glaube auch, dass Akne nicht unbedingt mit dem HA zusammenhängt, ich kenne personen mit schwerer Akne und die haben top dichtes Haar! Das sind meiner Meinung nach 2 verschiedene Erkrankungen! Welche schlimmer ist, ist halt schwierig zu sagen....

@Franke denke schon, dass dein Sohn mit minox 2% anfangen könnte, das greift ja nicht in den Hormonhaushalt ein.... Fin dann erst wenn er etwas älter ist ich würd sagen mind 18 oder eher mit 20! Andererseits wenn es so früh schon los geht ist der Druck zur Aga ziemlich gross und die Frage ist dann wieviel man dann wirklich mit Meds erreichen kann....

Ich dachte auch immer, dass es so frühzeitige AGA nicht gibt.....

Aber schaut euch zB mal den Sohn von Hulk Hogan an der ist 17 und bereits NW3-4, naja sein Vater ist halt auch NW8

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Gast](#) on Sat, 03 Jan 2009 00:29:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi und nee,

gibbet keine "smootheren"-Applikationen, sorry.

Wegen der "Capris-Methode" schreib mir mal ne PM. Werd mich dazu hier nicht mehr öffentlich äussern.

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [franke](#) on Sun, 04 Jan 2009 08:04:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich werde mich demnächst um Abklärung von Mangelerscheinungen bemühen. Könntet ihr mir vielleicht ein paar Tipps dazu geben?

Was sollte auf jeden Fall überprüft werden?

Welche Faktoren begünstigen einen Haarausfall zusätzlich? Worauf sollte im Alltag geachtet werden, was sollte vermieden oder unterlassen werden? Ich habe noch viele Fragen. Vielleicht gibt es ja empfehlenswerte Lektüre?

Vielen Dank und viele Grüße,  
F.

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Improvement](#) on Thu, 08 Jan 2009 22:24:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

franke schrieb am Son, 04 Januar 2009 09:04Hallo,

ich werde mich demnächst um Abklärung von Mangelerscheinungen bemühen. Könntet ihr mir vielleicht ein paar Tipps dazu geben?

Was sollte auf jeden Fall überprüft werden?

Welche Faktoren begünstigen einen Haarausfall zusätzlich? Worauf sollte im Alltag geachtet werden, was sollte vermieden oder unterlassen werden? Ich habe noch viele Fragen. Vielleicht gibt es ja empfehlenswerte Lektüre?

Vielen Dank und viele Grüße,  
F.

Also Franke, ich könnte mir ehrlich gesagt vorstellen, dass Dein Sohn unter Deiner Sorge sogar mehr leidet als unter dem Haarausfall an sich. Enge ihn da bloß nicht zu sehr mit ein und schleppe ihn auch nicht gegen sein Willen zu Ärzten und lasse ihm schon gar nicht gegen seinen Willen Blut abnehmen.

Bei mir war übrigens einer in der 8. Klasse in der Schule in meiner Klasse, der immer sehr dünnes Haar hatte und bei dem viele dachten, dass er irgendwann verstärkt Haarausfall bekommen würde - er hat jetzt fast die dichtesten Haare, die man sich vorstellen kann.

Ich glaube auch überhaupt nicht, dass man die Diagnose androgenetischer Haarausfall mit 14 stellen kann und ich glaube auch nicht, dass ein seriöser Hautarzt dies tun würde.

Gegen Minoxidil hätte ich nicht unbedingt Bedenken, aber auch das würde die Diagnose androgenetischer Haarausfall voraussetzen, die man bei ihm einfach noch nicht stellen kann. Es gibt sogenannte "individuelle Heilversuche", in deren Rahmen Ärzte Präparate außerhalb deren Zulassung, z.B. auch was Altersgrenzen angeht, verschreiben können. Der User Toster1990 hat z.B. wie er schreibt mit 16 mit Finasterid angefangen. Empfehlen würde ich dies aber nicht.

Ich glaube aber eher, dass Du Deinen Sohn damit fast erdrückst. Wenn er 17 oder 18 wäre, dann würde ich Dich verstehen, aber nicht mit 14. Ihn scheint es ja bei weitem nicht so zu stören wie Dich.

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Brosec](#) on Fri, 09 Jan 2009 02:12:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Improvement schrieb am Don, 08 Januar 2009 23:24 franke schrieb am Son, 04 Januar 2009 09:04

Hallo,  
ich werde mich demnächst um Abklärung von Mangelerscheinungen bemühen. Könntet ihr mir vielleicht ein paar Tipps dazu geben?

Was sollte auf jeden Fall überprüft werden?

Welche Faktoren begünstigen einen Haarausfall zusätzlich? Worauf sollte im Alltag geachtet werden, was sollte vermieden oder unterlassen werden? Ich habe noch viele Fragen. Vielleicht gibt es ja empfehlenswerte Lektüre?

Vielen Dank und viele Grüße,

F.

Also Franke, ich könnte mir ehrlich gesagt vorstellen, dass Dein Sohn unter Deiner Sorge sogar mehr leidet als unter dem Haarausfall an sich. Enge ihn da bloß nicht zu sehr mit ein und schleppe ihn auch nicht gegen sein Willen zu Ärzten und lasse ihm schon gar nicht gegen seinen Willen Blut abnehmen.

Bei mir war übrigens einer in der 8. Klasse in der Schule in meiner Klasse, der immer sehr dünnes Haar hatte und bei dem viele dachten, dass er irgendwann verstärkt Haarausfall bekommen würde - er hat jetzt fast die dichtesten Haare, die man sich vorstellen kann.

Ich glaube auch überhaupt nicht, dass man die Diagnose androgenetischer Haarausfall mit 14 stellen kann und ich glaube auch nicht, dass ein seriöser Hautarzt dies tun würde.

Gegen Minoxidil hätte ich nicht unbedingt Bedenken, aber auch das würde die Diagnose androgenetischer Haarausfall voraussetzen, die man bei ihm einfach noch nicht stellen kann. Es gibt sogenannte "individuelle Heilversuche", in deren Rahmen Ärzte Präparate außerhalb deren Zulassung, z.B. auch was Altersgrenzen angeht, verschreiben können. Der User Toster1990 hat z.B. wie er schreibt mit 16 mit Finasterid angefangen. Empfehlen würde ich dies aber nicht.

Ich glaube aber eher, dass Du Deinen Sohn damit fast erdrückst. Wenn er 17 oder 18 wäre, dann würde ich Dich verstehen, aber nicht mit 14. Ihn scheint es ja bei weitem nicht so zu stören wie Dich.

Wie hat der typ aus der 8ten klasse es geschafft plötzlich wieder dichte Haare zu bekommen?

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Improvement](#) on Fri, 09 Jan 2009 09:38:50 GMT

---



[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Brosec schrieb am Fre, 09 Januar 2009 03:12

Wie hat der typ aus der 8ten klasse es geschafft plötzlich wieder dichte Haare zu bekommen?

Naja, es war halt wahrscheinlich einfach keine AGA, genauso wenig wie es das hier möglicherweise ist. Wenn einem mit 14 etwas Haare ausfallen, muss das nun wirklich nicht AGA sein. Einfach mal abwarten.

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Treblig](#) on Fri, 09 Jan 2009 11:33:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das stimmt,man sollte auf keinen fall übertrieben die Pferde scheu machen! Das ist nur im Interesse des 14 jährigen,TROTZDEM sollte man nebenbei mal Blutwerte checken lassen(ich hatte defenitiv auch schon mit 16 haarausfall,ich wäre froh gewesen wenn das meiner Mutter aufgefallen wäre und sie gesagt hätte geh mal zum Arzt und schau!)Ich hab es bis jetzt noch nicht geschafft,alle Blutwerte checken zu lassen!Einfach aus dem Grund,dass es auch sehr teuer ist und wie gesagt ein 14 jähriger bekommt evtl. unter einem anderen Vorwand alles einfacher kontrolliert!

Vielleicht ist ja auch was mit der Schilddrüse(möglich ist alles)...Das kann man aber in Ruhe machen und muß nicht gezwungen von Arzt zu Arzt rennen.

Ich hatte hier mal alle Blutwerte zusammengestellt die Haarausfallrelevant sein könnten,kannst ja mal mit deinem Sohn probieren einige nach und nach zu bekommen...

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/136351/?srch=mein+hor mon#msg\\_136351](http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/136351/?srch=mein+hor+mon#msg_136351)

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Improvement](#) on Fri, 09 Jan 2009 11:46:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Treblig, mit 16 ist aber auch etwas anderes als mit 14. Wenn er jetzt von Arzt zu Arzt gehetzt wird, wird es wahrscheinlich - falls irgendwann später in ein paar Jahren wirklich eine AGA-Behandlung sinnvoll sein sollte - dafür nicht mehr zu gewinnen sein.

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Treblig](#) on Fri, 09 Jan 2009 12:25:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gut zwischen 14 und 16 sind 2 Jahre!Find ich jetzt nicht soooooooo viel unterschiedlich! Du hast ja aber recht,auf keinen Fall terror machen und damit den Sohn verrückt! Bloß was ist das Problem jetzt z.b. die Schilddrüse kontrollieren zu lassen???Du weist ja sicherlich auch das es

andere Formen von Haarausfall gibt!?

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [Improvement](#) on Fri, 09 Jan 2009 12:43:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja, 2 Jahre zwischen 26 und 28 wäre halt was anderes als zwei Jahre zwischen 14 und 16, mit 16-17 kann sich eventuell eine AGA ankündigen, aber mit 14 ?

Andere Formen könnte man natürlich abklären. Aber irgendwie habe ich das Gefühl, dass es in Wirklichkeit gar nicht so schlimm ist. Schilddrüsenüber- oder unterfunktionen als Ursache für Haarausfall sind außerdem umstritten. Bei mir wurde TSH auch gar nicht untersucht.

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [koppse](#) on Fri, 16 Jan 2009 11:05:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich denke auch, dass Du aufhören solltest, Dir zuviele Sorgen wegen Alopezie zu machen. Dass dein Sohn in den nächsten 4 Jahren eine Glatze bekommt, ist ziemlich unwahrscheinlich oder wahrscheinlich sogar ausgeschlossen.

Du kannst natürlich mit ihm trotzdem einen Gesundheitscheck machen lassen, wenn es Dich beruhigt - aber nicht wegen anlagebed. HA!

Es wird auch nichts bringen, ihn darauf anzusprechen, da für Kinder/Jugendliche das Problem noch weit entfernt ist. Dein Sohn sieht die Glatze bei dir auch als normal an und denkt sich nichts weiter dabei.

In ein paar Jahren wird man dann weiter sehen...

Ich denke mal, dass 18 oder 19 bei früh Betroffenen ein gutes Alter ist, um eim Hautarzt eine umfangreiche Diagnose einzuholen.

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?

Posted by [franke](#) on Sun, 18 Jan 2009 12:15:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

vielen Dank für die zahlreichen Wortmeldungen!

Die Auseinandersetzung mit diesem Thema hat mir schon sehr geholfen. Wie ihr erkannt habt, macht sich mein Sohn rein gar keine Sorgen darum. Ist ja auch gut so. Ich habe ihn auch nur einmal mit meinen Sorgen konfrontiert. Das war zu Beginn meiner "Panikattacke". Seitdem war das einzig mein Thema. Mittlerweile habe ich mich wieder ganz gut beruhigt. Unter anderem mit eurer Hilfe. Das ich nicht ganz los komme von diesem Thema, ist allerdings klar. Kann leider nicht über meinen Schatten springen. Positiver Effekt meiner Ängste und Sorgen ist ein genaueres Überdenken unseres Ernährungsverhaltens. Das führte dazu, daß wie früher, viel mehr Obst und Gemüse auf dem Speiseplan steht.

---

Vielen Dank nochmal an alle!  
Viele Grüße, F.

---

---

Subject: Re: AGA mit 14?  
Posted by [koppse](#) on Sun, 18 Jan 2009 13:11:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das ist gut zu hören.

war denn dein junge mal beim hausarzt zur normalen Generaluntersuchung?

ich meine ausdrücklich nicht wegen Haarausfall, sondern um mal eine allgeine einschätzung seines gesundheitszustandes zu erhalten (sprich den arzt am besten auch nicht auf deine sorgen wegen haarausfall an. der arzt kann in dem alter eh nichts tun und dein junge wird zusätzlich verunsichert).

---